

„Ein absolut irres Kochduell“ in der Rossert-Schule



Um die richtige Ernährung ging es bei einer Theater-Aufführung in der Rossertschule in Rupperts- hain, mit der Nimmerland The-

Kein Wunder, dass es Ver- wechslungen gibt, weil die



ater Produktion als Gast. Und die Moderatorin Tina Turbo eine Dame mitgebracht, die sich in ihrer Küche verschiedenen Tieren gegenüber sieht. Das Problem ist nur, die Tiere haben alle eine unterschiedliche Meinung und Einstellung zur Ernährung.

Kuh überzeugte Vegetariern ist, das Huhn lebt vegan und das Schwein lebt nach dem Motto, dass alles schmeckt auch gut ist.

Nun gut, die Moderatorin landet dann selbst im Kochtopf und die Tiere überlegen, ob es in Ordnung geht, einen Menschen zu verspeisen. Dem Theater, so steht es in der Presseerklärung zu lesen, ging es nicht darum, eine ideologische Position zu beziehen, sondern man wollte die



Diskussion über eine verantwortungsvolle Ernährung bei den Kindern und Erwachsenen anregen.

Und es waren nicht nur die Kleinen, die sich in der Eingangshalle der Schule eingefunden hatten, sondern auch Erwachsene aus der Schulfamilie. Alle ließen sich von der Moderatorin mitreißen, wenn sie in der „Schulküche“ den Zuschauern Ernährung auf temperamentvollem Weg erläuterte.

Besonders attraktiv ist in diesem Jahr der Adventskranz in der Eingangshalle, nicht zu übersehen mit den großen Kerzen und dem abwechslungsreichen Schmuck. Abends leuchten dann vor der Schule noch die Lichter eine großen Weihnachtsbaumes, wie es überhaupt scheint, dass Rupperts- hain deutlich mehr Leuchtschmuck an Häusern und in Gärten hat, als andere Kelkheimer Stadtteile. Die Bemerkung soll nicht zu einem Wettbewerb anregen ...